

## SPD-Fraktion Gemeinderat Lörrach

### Antrag für Sozialklausel im Wohnungsbau

"Wir brauchen mindestens 400.000 neue Wohnungen pro Jahr, die Hälfte davon Mietwohnungen. Das sind 140.000 bezahlbare Mietwohnungen mehr, als bisher gebaut werden, und davon müssen etwa 80.000 Sozialwohnungen sein", forderte der Bundesdirektor des Deutschen Mieterbundes (DMB), Lukas Siebenkotten, auf einer Pressekonferenz des Verbändebündnisses im Vorfeld des 9. Wohnungsbau-Tages in Berlin im Juni 2017.

Auf die Lörracher Ebene herunter gebrochen mit seinen bekanntermaßen teuren Mieten ist die Forderung nach bezahlbarem Wohnraum eine Grundvoraussetzung für die Erfüllung des Grundbedürfnisses nach angemessenen Wohnbedingungen. Die SPD-Fraktion möchte daher von der Verwaltung geprüft wissen, inwiefern bei den größeren Wohnbauvorhaben dem Rechnung getragen wird.

Insbesondere möchte die Fraktion geprüft haben, ob durch eine Sozialklausel festgelegt werden kann, dass 30-40% der gebauten Wohnungen entweder Sozialwohnungen sind oder eine noch festzulegende Miete pro Quadratmeter nicht übersteigen dürfen. Zudem muss gesichert werden, dass diese Wohnungen auch bei Weiterverkauf nicht aus der Sozialbindung herausgenommen werden dürfen.

Lörrach, 29. Juni 2017



Für die SPD Fraktion Hubert Bernnat und Christiane Cyperrek